

HOFFNUNG IM HUT

Von Mika Vanhanen

Ein Theaterstück in sechs Szenen

BESETZUNG

Charaktere:

Diego: Ein südamerikanischer Bauer, der mit den Herausforderungen des Übergangs zur ökologischen Landwirtschaft ringt.

Helen: Eine ehemalige Lehrerin, die zur Klimawissenschaftlerin und Ultraläuferin wurde und leidenschaftlich gegen den Klimawandel kämpft.

Layla: Eine widerstandsfähige Flüchtlingsfrau aus dem Nahen Osten, die andere mit ihrer Stärke und ihrem Mitgefühl inspiriert.

Kiri: Eine Vertreterin der Maori aus Neuseeland, die Tradition und Innovation mit Umweltaktivismus verbindet.

Aisha: Eine entschlossene junge Frau aus Afrika, die ihre Gemeinde in der Umweltvertretung anführt.

Ravi: Aus Asien stammend, setzt er sich für nachhaltige Stadtentwicklung und Umweltgerechtigkeit durch Musik ein.

Nia: Aishas 8-jährige Tochter, die Hoffnung für die Zukunft symbolisiert.

Herr Greed: Die Personifizierung einer Gier, die andere zu ihrem persönlichen Vorteil manipuliert, doch er erlebt Momente, die ihn zur Selbstreflexion und möglichen Veränderung anregen.

SYNOPSIS

"Hope in the Hat" ist ein herzerwärmendes und inspirierendes Theaterstück, das auf wahren Begebenheiten basiert und sich um eine vielfältige Gruppe von Menschen dreht, die nach 20 Jahren wieder zusammenkommen, um ihre Mission, Bäume für den Frieden zu pflanzen, fortzusetzen. Angeführt von den Visionärinnen Helen und Aisha und

unterstützt von ihrem engagierten Team, begibt sich die Gruppe auf eine Reise, um einen Unterschied in ihrer Gemeinde und der Welt zu bewirken. Sie stehen jedoch Herausforderungen gegenüber, einschließlich Skepsis und den verlockenden Angeboten des Herrn Gier. Trotz dieser Hindernisse bleibt die Gruppe ihrem Anliegen treu und pflanzt symbolisch die Samen des Wandels und der Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Durch eingängige Lieder, symbolische Gesten und herzliche Momente der Einigkeit vermittelt "Hope in the Hat" eine kraftvolle Botschaft über gemeinschaftliches Handeln, Widerstandsfähigkeit und die transformative Kraft der Hoffnung. Wenn sie Hände und Stimmen vereinen, inspirieren sie andere, eine positive Wirkung auf die Welt zu haben.

Szene I: Gemeinschaftstreffen

Ein grüner Vorort in Afrika, ein Baum in der Mitte, der Wachstum und das Engagement der Gemeinde symbolisiert.

[KIRI betritt die Bühne, ihr Gesichtsausdruck strahlt Freude und Nostalgie aus, bemerkt eine Feder unter dem Baum]

KIRI: (hebt die Feder aufgeregt auf, hebt sie hoch)
"Kia ora! Wow, eine Feder! Es ist wie eine Botschaft für uns."

[DIEGO kommt fröhlich herein, als er Kiri und die Feder sieht]

DIEGO:
"Hallo, Kiri! Ja, großartig! (blickt auf den Baum): Da steht er, stark wie wir auch. Oder die Bäume im Amazonas zu Hause."

KIRI: (berührt sanft den Baum)
Papa pflegte zu sagen, Bäume sind Zeitreisende - sie tragen vergangene Geschichten und formen unsere Zukunft."

[DIEGO legt tröstend seine Hand auf KIRIs Schulter. HELEN kommt hinter dem Baum hervor, leicht außer Atem, aber lächelnd]

HELEN:

"Es gab einige Hindernisse auf dem Weg. Aber hey, habt ihr den Lauscher um die Ecke bemerkt?"

[Die Gruppe blickt sich an, murmelnd]

AISHA: (kommt ruhig an, lächelt beruhigend)

"Hallo! Als dieser Setzling zu wachsen begann, hatte Wangari Maathai gerade den Friedensnobelpreis für ihre Baumpflanzungen gewonnen."

[Die anderen lächeln und nicken. LAYLA tritt ein, ihr Blick fixiert sofort den Baum. Ihre Stimme ist ruhig]

LAYLA:

"Hallo! Trotz Dürren und Stürmen wächst dieser Baum weiter. Ich musste schon oft ganz von vorne anfangen und alles zurücklassen. Ich bringe meinen Schülern immer bei, hoffnungsvoll und widerstandsfähig zu bleiben, egal wie schwer es wird."

[Die anderen nicken, gerührt.]

RAVI: (kommt zuletzt, Gitarre auf dem Rücken, lächelnd)

"Hey! Jeder Baum und jede Person zählt, egal woher man kommt. Städte wachsen, die Welt verändert sich, aber wir bleiben stark."

[Helen leitet die Gruppe dazu an, einen Halbkreis um den Baum zu bilden. Sie zeigt mit ihrer Hand jedem seinen Platz, sodass alle einander und den Baum sehen können, mit AISHA und HELEN in der Mitte.]

KIRI: (kommentiert Helens Anweisung): "Helen, wenn du dabei bist, ist alles genau so, wie es sein sollte."

[Helen lächelt]

AISHA:

"Unter Helens Anleitung haben wir uns erweitert und erreichten tausende Schulen weltweit und pflanzten dreißig Millionen Bäume für Frieden und Umwelt."

HELEN: (lächelt stolz)

"Danke, Aisha. Es ist großartig zu sehen, wie weit wir gekommen sind. Maathai hat gezeigt, dass, wenn es einen Willen gibt, es auch einen Weg gibt. Und deshalb sind wir heute alle hier."

KIRI: (reicht AISHA die Feder)

"Das ist für dich, Aisha, ein Symbol dafür, dass du uns anführst."

AISHA: (hebt die Feder hoch)

"Danke! Lasst uns die Reise für die Umwelt und den Frieden fortsetzen."

[Stille Pause - Alle reflektieren ihre gemeinsamen Erfahrungen und die Bedeutung ihres Treffens.]

DIEGO:

"Ravi, du hast immer noch dieselbe Gitarre!"

RAVI: (spielt die Gitarre, lächelnd)

"Natürlich! Wie wäre es mit „Hi und Ho“, für alte Zeiten und neue Anfänge?"

[Die Gruppe wird begeistert. Ravi begleitet, sie singen den Refrain und machen die Bewegungen.]

*Hi and ho, we plant trees, for environment and peace
North and South, East and West, trees will grow, high and low
Hi and how we plant trees, want to see a lot of green
Grow with them and learn to live in peace and harmony.*

Szene II: Ideen und Engagement für die Umweltbewegung

Unter demselben Baum, sitzend auf Bänken.

[Die Szene beginnt mit Aisha, die eine Diskussion und ein Brainstorming darüber leitet, wie man das Baumpflanzen weiter verbreiten kann. Helen bewegt die Gruppe durch Gesten und Nicken subtil näher auf den Bänken zusammen zu rücken. Die Charaktere teilen ihre Ideen, die aus ihren eigenen Hintergründen und Erfahrungen stammen. Mr. Greed lauscht hinter dem Baum.]

AISHA:

"Leute, wie können wir unsere Reichweite erweitern? Was, wenn wir anfangen, Bäume an Orten zu pflanzen, wo sich die Menschen ohnehin versammeln?"

DIEGO: (amüsiert, aber bewundernd)

"Aisha, deine Ideen, immer bereit, die Welt zu verändern, genau wie am Anfang!"

HELEN:

"Tolle Idee, Aisha! Lass uns Bäume bei Veranstaltungen pflanzen. Stell dir ein Fußballturnier vor, bei dem für jedes Tor ein Baum gepflanzt wird!"

[die anderen stimmen begeistert zu]

DIEGO: (lächelnd)

"Aber nicht auf dem Spielfeld?"

RAVI: (begeistert)

"Wie wäre es, wenn wir eine Veranstaltung organisierten, bei der während eines großen Kulturfestivals weltweit Bäume gepflanzt werden? Es wäre eine globale Party, die die Natur überall unterstützt!"

DIEGO:

"Absolut! Kultur bringt Menschen zusammen - genau das brauchen wir."

LAYLA:

"Und die Botschaft des Friedens am Friedenstag verbreiten! Das ist das Beste."

KIRI:

"Stimme vollkommen zu! Und lass uns die Standorte der Bäume auf einer Karte eintragen, damit jeder mitmachen möchte!"

AISHA:

"Wow, fantastisch! Lasst uns mit diesen Ideen beginnen!"

[Eine kurze Pause, während sie die praktischen Herausforderungen bedenken.]

DIEGO: (sich am Kopf kratzend)

"Aber wie bringen wir die Menschen dazu, uns zu vertrauen?"

HELEN:

"Oder wie erreichen wir diejenigen, die oft übersehen werden?"

KIRI:

"Wie können wir all diese Fake News wirklich angehen?"

LAYLA:

"Was, wenn das Pflanzen in konfliktreichen Gebieten nicht funktioniert?"

RAVI:

"Und Geld, Geld, Geld. Davon brauchen wir mehr..."

AISHA:

"Ihr wisst, diese Herausforderungen härten uns nur ab. Lasst uns daran erinnern, auf dem Boden der Realität zu bleiben, Schritt für Schritt."

HELEN:

"Als wir anfangen, Bäume zu pflanzen, haben viele es als kindlichen Idealismus abgetan. Aber wir haben Tausende von Schulen und Gemeinden motiviert, sich uns anzuschließen. Nachhaltiger Wandel erfordert Glauben, auch wenn andere ihn herabsetzen."

AISHA:

"Lasst uns jedes Werkzeug nutzen, das wir haben - Websites, soziale Medien, alles. Kiri, du bist für die Technik zuständig."

HELEN:

"Und die Botschaften müssen klar sein, damit sie überall ankommen."

KIRI:

"Wie wäre es jetzt mit einem Selfie?"

[Sie versammeln sich für ein Gruppen-Selfie. Mr. Greed schleicht sich unbemerkt in die Gruppe ein.]

RAVI: (zu den Charakteren und dem Publikum)

"Ich habe uns dieses Lied gemacht. Es wäre toll, wenn ihr beim Refrain mitsingen könntet. Es ist einfach, hört zuerst zu.

[Ravi beginnt sein Lied zu singen, begleitet sich selbst auf der Gitarre, die anderen stimmen ein.]

PLANT AND CARE FOR PEACE

In a world torn by endless fights,
Why do we feel we can't defy?
As climate change dims our lights,
Why do we let hope fade and die?

Together, we'll turn the tide

**Plant and care, for unity we sing,
Healing lands and hearts with grace.
With each tree, hope we bring,
for peace, in every place.
for peace, in every place.**

From north to south, from east to west,
With hands in soil, we give our best.
A greener earth, where peace can stay,
Justice for all, in every way.
Together, we'll pave our way.

**Plant and care, for unity we sing,
Healing lands and hearts with grace.
With each tree, hope we bring,
for peace, in every place.
for peace, in every place.**

Though tears may fall, and fears may rise,
keep planting seeds 'neath the darkened skies.
Seeds of hope and understanding we share,
In every deed, showing we care.

RAVI: (gestikuliert zu den Charakteren und dem Publikum)
Singt alle mit!

Plant and care, for unity we sing,
Healing lands and hearts with grace.
With each tree, hope we bring,
for peace, in every place.
for peace, in every place.

Plant and care, for unity we sing,
Healing lands and hearts with grace.
With each tree, hope we bring,
for peace, in every place.
for peace, in every place.
for peace in every place.

Szene III: Innere Konflikte und Einigkeit

[Die Charaktere sind unter dem Baum versammelt, konzentriert darauf, ihre Diskussion zu beginnen. Die Atmosphäre ist ruhig, aber angespannt, voller Erwartung und Unruhe. Mr. Greed befindet sich im Hintergrund und macht Notizen und Vorschläge auf seinem Tablet. Kiri betrachtet das Selfie, das sie am Ende des zweiten Akts gemacht haben, und bemerkt eine verschwommene Figur im Hintergrund.]

KIRI:

"Hey, wer ist dieser Typ in unserem Selfie?"

[Die Gruppe versammelt sich um Kiris Handy und starrt auf die verschwommene Figur. Die vage Silhouette von Mr. Greed macht sie nervös.]

LAYLA:

"Das ist wirklich seltsam."

HELEN:

"Das... ist derselbe Typ, den ich vorhin gesehen habe. (ruhig) Aber lässt uns nicht davon ablenken."

[Helen organisiert die Gruppe in einer engeren Formation, ihre Gesten schaffen ein Gefühl der Sicherheit und fördern Offenheit. Doch es bleibt eine leichte Unsicherheit.]

DIEGO: (sich am Kopf kratzend)

"Die Flüsse auf meiner Farm trocknen aus. Es ist eine echte Versuchung, schnelle Lösungen zu suchen, aber die sind auf lange Sicht nicht nachhaltig."

HELEN:

"Wir müssen einfach an nachhaltigen Lösungen festhalten, auch wenn es schwierig ist."

LAYLA:

"Das sind nur Pflaster, keine echten Lösungen. Sie ziehen vielleicht Aufmerksamkeit an, helfen aber nicht wirklich."

[Gespräche bringen die gemeinsame Sorge hervor, der Gier zu widerstehen und das Engagement für nachhaltige und ethische Handlungen zu stärken.]

RAVI: (mit überkreuzten Fingern die Daumen drehend)

"Städte expandieren und Grünflächen schrumpfen. Es ist so einfach, die Umwelt zu vergessen, wenn Wachstum als einzige Option erscheint."

KIRI:

"Ravi, übersieh die Traditionen nicht. Sie lehren Widerstandsfähigkeit, und Technologie ersetzt sie nicht. Wir brauchen ein Gleichgewicht."

AISHA:

"Unternehmen versprechen schnelle Lösungen für die Verschmutzung, aber sie helfen nicht wirklich. Die Probleme verschieben sich nur, und wir leiden darunter."

HELEN:

"Der Klimawandel ist eine massive Bedrohung. Er kann nicht mit schnellen Lösungen bewältigt werden. Wir brauchen mutige und bedeutende Entscheidungen."

DIEGO:

"Lasst uns gemeinsam gegen die Probleme ankämpfen!"

[Eine tiefe Stille folgt, während sie über die internen und externen Herausforderungen nachdenken, denen sie gegenüberstehen.]

AISHA:

"Wir alle haben ein bisschen Gier in uns – das ist natürlich. Familien müssen Rechnungen bezahlen, aber wir sollten nicht zulassen, dass Sorgen uns vom Kurs abbringen."

[Das Anerkennen der Probleme stärkt die Gruppe. Angeführt von Aisha und Helen bilden sie einen engen Kreis in der Mitte der Bühne und nicken zustimmend.]

ALLE ZUSAMMEN:

"Gemeinsam für Nachhaltigkeit, gegen die Gier!"

[Die Gruppe beginnt sich aufzulösen und über ihre Erklärung nachzudenken. Plötzlich erregt ein seltsamer Geruch ihre Aufmerksamkeit.]

KIRI: (die Stirn runzelnd)

"Riecht ihr das? Wie nasse Erde gemischt mit etwas Scharfem und Metallischem."

LAYLA: (tritt zurück)

"Ja, es wird stärker. Wie der Geruch von Blut gemischt mit überreifem Obst."

HELEN: (die Stirn runzelnd in Richtung der Geruchsquelle)

"Seltsamer chemischer Geruch – wie Farbe oder Lack."

RAVI: (versucht, die Quelle des Geruchs zu lokalisieren)

"Es ist, als würde die Luft uns warnen..."

[Bevor er ins Blickfeld tritt, sieht man Mr. Greed, wie er in seiner Aktentasche wühlt, gefüllt mit High-Tech-Gadgets und stylischen Geräten. Er hält inne, ein nachdenklicher Ausdruck überquert sein Gesicht.]

Mr. GREED: (grinst und schnuppert in der Luft, als er vorwärts tritt)

"Es ist 'Opportunity', mein neues Parfum – kühn und unwiderstehlich, genau wie ich. Eine ziemlich perfekte Wahl, würden Sie nicht sagen?"

Mr. GREED: (zu sich selbst murmelnd, nachdenklich pausierend)

"Diese schnellen Lösungen wurden als perfekt angesehen. Welche anderen Optionen haben wir? Will nicht jeder diese?"

Szene IV: Mr. Greeds Versuchung und Einigkeit

[Szenerie: Die Bühne ist angespannt, als Mr. Greed selbstbewusst in den Kreis der Hauptcharaktere tritt. Er ist ein gut gekleideter Mann, der eine glänzende Aktentasche trägt und einen stilvollen Hut auf dem Kopf hat. Doch während er sich bewegt, sind Spuren afrikanischen Schlamms an seinen glänzenden Schuhen zu erkennen.]

MR. GREED:

"Ich respektiere eure Prinzipien, aber was ist, wenn eine Gelegenheit kommt, die alles ändern könnte? Würdet ihr sie ergreifen?"

MR. GREED AN DIEGO:

"Diego, mit diesen Samen könnten deine Felder das ganze Jahr über gedeihen. (Mr. Greed schüttelt das Saatgutpäckchen und betont die Verlockung). Unterschreib hier, und reiche Ernten werden folgen. Was sagst du?"

DIEGO: (Sieht konfliktbeladen aus, hält das Päckchen nah)

"Hmmm... Diese gentechnisch veränderten Samen bringen zwar viel Ertrag, aber sie stören das natürliche Gleichgewicht und wir sollten Chemikalien verwenden. Am Ende sind wir völlig abhängig von den Saatgutverkäufern und diesen Giften."

[Diego gibt das Päckchen zurück an Mr. Greed, der es fest erfasst und mit einem Nicken, das zeigt, dass er verärgert ist, in seine Tasche steckt.]

MR. GREED AN HELEN: (Zeigt ein Tablet mit Prognosen von Palmölplantagen, blättert durch Bilder von weiten grünen Flächen. Beginnt mit Gesang) "Hi and ho, we plant trees! Eine Million Palmen, Helen. Es ist ein Schritt zur Kohlenstoffneutralität, mehr Jobs für die Menschen. Gib mir deine Empfehlung."

HELEN: (Geht zum Tablet, dann schaltet sie es aus)

Mr. GREED, Palmölplantagen mögen gut klingen, aber sie sind tatsächlich schädlicher als nützlich. Sie zerstören die ursprünglichen Wälder, vertreiben Tiere aus ihren Heimen und verändern das gesamte Ökosystem. 'Man sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht.'

[Mr. Greed schmunzelt kurz, schaut dann schnell weg und verbirgt seinen Zweifel. Wendet sich an Layla]

MR. GREED AN LAYLA: (beginnt mit Gesang)

"Grow with them and learn to live in peace and harmony! Layla, es ist möglich mit diesem Deal. Einige Kompromisse, aber ist es das nicht wert?"

LAYLA: (Hält den Friedensanhänger leicht hoch)

"Dieser Anhänger, von denen, die den echten Krieg gesehen haben, erinnert uns – wahrer Frieden braucht keinen Kompromiss. 'Tausend Feinde draußen sind besser als einer drinnen.'"

[Mr. Greed erstarrt für einen Moment und setzt ein falsches Lächeln auf, versucht offensichtlich, seine Verärgerung zu verbergen]

MR. GREED AN RAVI: (dreht seine Daumen wie Ravi, zeigt sein Tablet)
"Ravi, unterstütze dieses Öko-Projekt. Es ist nachhaltig, schnell und verspricht Reichtum."

RAVI: (Zupft einen dissonanten Akkord auf seiner Gitarre mit scharfem Ende)

"Echte Entwicklung respektiert die Natur. 'Wie du säst, so wirst du ernten.' Ich warte auf ehrliche Gewinne."

[Mr. Greed starrt Ravi an und wendet sich dann ab, zeigt, dass er genervt ist.]

MR. GREED AN AISHA:

"Aisha, stell dir vor, wie sehr Grünflächen deine Gemeinschaft bereichern würden. Ein bisschen Flexibilität in der Politik und große Gewinne, was sagst du?"

AISHA: (setzt ihre Kappe aus recycelten Plastikflaschen auf ihren Kopf)

"Keine Abkürzungen. Diese Kappe, aus recycelten Plastikflaschen hergestellt, symbolisiert unseren Weg. Wie das Sprichwort sagt: 'Wir erben die Erde nicht von unseren Vorfahren; wir leihen sie von unseren Kindern.' Wir sind verpflichtet, sie in gutem Zustand zurückzugeben."

[Mr. Green spielt mit seinem Hut, gibt Aisha einen skeptischen Blick und wendet dann seinen Blick ab, fühlt sich besiegt.]

MR. GREED AN KIRI: (sieht etwas verzweifelt aus)

"Kiri, diese Technologie revolutioniert das Umweltmanagement. Beispielloser Wirkungsgrad. Stimme einfach unseren Bedingungen zu."

KIRI: (entschlossen)

"Unser Volk sagt 'Kia kaha' – bleib stark. Ich werde Prinzipien nicht für Effizienz opfern."

[Mr. Greed atmet tief durch, schüttelt leicht den Kopf und blickt nach unten, offensichtlich verzweifelt. Als jeder Charakter Mr. Greeds Angebote ablehnt, reichen sie sich die Hände.]

AISHA: (hebt ihre Kappe leicht als Gruß)

"Gemeinsam pflanzen wir mehr als Bäume; wir pflanzen Hoffnung für die Zukunft."

ALLE ZUSAMMEN: (heben ihre verbundenen Hände)
"Gemeinsam für Nachhaltigkeit, gegen die Gier!"

[Mr. Greed, in widersprüchlichen Emotionen, erkennt ihre Entschlossenheit, bevor er zurücktritt.]

MR. GREED (nickend):
"Eure Einigkeit hält stand. Veränderung braucht Zeit, aber nicht auf Kosten unserer Werte."

[Mr. Greed stellt seine Aktentasche auf den Boden als symbolische Geste seiner Überlegung und zieht sich hinter den Baum zurück. Er beobachtet das Ende der Szene, vertieft in Gedanken und zunehmend unsicher über seine eigenen Motive.]

RAVI: (zupft seine Gitarre):
"Dieser Sieg beweist, dass wir bereit für große Veränderungen und Inspiration sind."

DIEGO (legt eine Hand auf Ravis Schulter, eine erdende Geste):
"Aber wir behalten die Füße auf dem Boden."

LAYLA (blickt auf den Baum, reflektiert über Wachstum und Wiederaufbau):
"Lassen Sie uns mit Vorsicht und Hoffnung wiederaufbauen."

HELEN (teilt ein sanftes Lächeln mit Layla):
"Jeder Verlust lehrt uns etwas. Wir lernen und wachsen."

[Alle nicken zustimmend, ein nonverbales Zeichen der Solidarität]

AISHA (nimmt sich einen Moment, dann teilt):
"Wir pflanzen Bäume und Hoffnung, inspiriert von denen, die uns den Wert der Natur gelehrt haben."

ALLE ZUSAMMEN: (halten die Hände oder legen sie zusammen, symbolisieren Einigkeit): "Jeder Schritt gemeinsam, für Frieden und den Planeten."

[Die Gruppen verlassen die Bühne mit einem Gefühl gestärkter Verbindung und Entschlossenheit, bereit, zukünftigen Herausforderungen mit neuem Elan und Engagement zu begegnen.]

Szene V: Samen des Wandels - Mr. Green

[Die Bühne ist von einer sanfteren Atmosphäre erfüllt. Mr. Greed steht allein da und denkt über seine jüngsten Begegnungen nach. Nia nähert sich ihm mit einem kleinen Topf, ihr Ausdruck strahlt Unschuld und Freundlichkeit aus.]

NIA (hält den Topf Mr. Greed mit beiden Händen entgegen, lächelt breit):

"Hallo, Mr. Greed! Ich bin Nia. Hier ist etwas Schönes für dich."

MR. GREED (blickt auf den Topf und dann auf Nia, leicht verwirrt):
"Für mich? Was ist das?"

NIA:

"Das ist ein Setzling! Meine Mama sagt immer, dass die Pflege von Pflanzen uns lehrt, bessere Menschen zu sein. Sie brauchen Liebe und Fürsorge, genau wie wir."

MR. GREED (nimmt widerwillig den Topf, sieht aber interessiert aus):
"Warum denkst du, dass ich so etwas brauche, Nia?"

NIA:

"Nun, du wirkst, als hättest du viel im Kopf. Vielleicht bringt dir diese Pflanze ein Lächeln. Pflanzen bringen Freude, weißt du?"

MR. GREED (lacht leise und betrachtet den Setzling):
"Glaubst du wirklich, dass etwas so Einfaches mich glücklich machen könnte?"

NIA:

"Auf jeden Fall! Ich erinnere mich, wie ich meine erste Blume gepflanzt habe. Es war so schön, ihr beim Wachsen zuzusehen – wie einen neuen Freund zu bekommen, der immer da ist und zuhört. Sie verlangen nicht viel, nur ein bisschen Wasser, Sonnenlicht und Liebe."

MR. GREED (denkt nach, betrachtet den Setzling):
"Ich war als Kind auch allein, umgeben von all dem Reichtum und den

Spielzeugen, aber ohne echte Begleitung... Vielleicht verstehe ich, was du meinst."

NIA (wendet sich an das Publikum):

"Denkt ihr, diese kleine Pflanze könnte Mr. Greed – ich meine Mr. Green – glücklich machen?"

[Publikumsinteraktion: Nia fordert das Publikum auf, mit "Ja!" und anderen positiven Antworten zu antworten]

MR. GREEN (lächelt, als er die Antwort des Publikums hört, sein Verhalten wird weicher):

"Ein kleiner Freund, hm? Vielleicht könnte dieser Setzling wirklich einer sein. Als Erwachsener, als ich fast meinen ganzen Reichtum über Nacht verlor, war ich schrecklich allein. Vielleicht ist es Zeit, etwas Neues zu beginnen."

NIA:

"Keine Einsamkeit mehr! Welchen Namen denkst du für ihn?"

MR. GREEN (inspiriert, nachdenklich):

"Ich werde ihn Hope nennen, weil das etwas ist, das mir gefehlt hat. Und... danke euch allen, vielleicht ist es auch Zeit für einen neuen Anfang..."

NIA (ermutigt das Publikum):

"Was sagt ihr, sollen wir ihn jetzt Mr. Green nennen?"

[Publikumsinteraktion: Das Publikum ruft "Ja!" oder andere positive Antworten aus, was sie Teil von Mr. Greens Verwandlung macht]

MR. GREEN (nickt, lächelt breit und akzeptiert seinen neuen Namen):

"Mr. Green... Das gefällt mir. Danke, Nia, und danke euch allen. Dieser Setzling, Hope, symbolisiert einen Neuanfang, eine saubere Weste."

NIA (grinst und zeigt eine Geste):

"Denk dran, Mr. Green, Hope braucht Wasser, Sonnenlicht und viel Liebe. Und jedes Mal, wenn du Hope begrüßt, mach es so..."
(demonstriert die SeedGreet-Geste) "Das ist der SeedGreet. Das ist

unsere Art zu sagen 'Hallo' und daran zu erinnern, alles mit Liebe zu pflegen."

[Nia formt mit einer Hand eine Schale, als würde sie Erde halten, und ahmt mit der anderen Hand das Pflanzen eines Samens in die Schale nach. Dann legt sie die zweite Hand daneben, als würde sie sie schützen]

MR. GREEN (ahmt die Geste sorgfältig nach, betrachtet den Setzling und dann Nia, lächelt nachdenklich):

"SeedGreet... Pflanzen und pflegen. Vielleicht ist es meine Zeit zu wachsen... auf eine neue Art... um anderen und unserem Planeten zu helfen."

[Nia hüpfte fröhlich von der Bühne. Mr. Green beobachtet sie mit einem hoffnungsvollen Ausdruck, bevor er langsam von der Bühne geht. Die Verwandlung von Mr. Greed zu Mr. Green ist vollständig und symbolisiert seine Begeisterung für den SeedGreet und die Benennung seiner Pflanze Hope.]

Szene VI: Die Botschaft der Taube und das Ende

[Alle betreten die Bühne, als die Szene beginnt, was Einigkeit und ein gemeinsames Engagement für eine nachhaltige Zukunft symbolisiert.]

DIEGO (zeigt nach oben und lächelt):

"Hey, schaut mal da oben!"

[Alle halten inne und blicken nach oben, Diego's Gesten folgend.]

KIRI:

"Die gleiche Taube wie zuvor, sie kehrt zurück, genau wenn wir sie brauchen!"

HELEN:

"Es ist, als würde die Natur selbst uns zunicken und uns sagen, dass diese Sache wirklich wichtig ist."

RAVI:

"Und dass wir auf dem richtigen Weg sind?"

LAYLA (streckt ihre Hand aus, als würde sie etwas fangen, das vom Himmel fällt):

"Und schaut, ein Geschenk von unserem stillen Führer."

[Sie öffnet ihre Hand und enthüllt einen kleinen, grünen Olivenzweig.]

LAYLA (respektvoll):

"Ein Olivenzweig... Symbol für Frieden und einen Neuanfang."

[Die Gruppe versammelt sich um Layla, bewegt von der Symbolik des Olivenzweigs.]

AISHA:

"Dieser Zweig wird zum ersten Baum unserer neuen Bewegung heranwachsen!"

NIA: (mit der Kappe ihrer Mutter, trägt die Aktentasche und erscheint auf der Bühne mit Mr. Green, der Hope in seinem Hut hat)

"Hey, ich habe einen neuen Freund gefunden! Hier ist Mr. Green."

[Als die anderen Charaktere Mr. Greed bemerken, werden ihre Gesichtsausdrücke zunächst skeptisch, Gemurmel ist zu hören. Sie sehen sich verwirrt an, aber dann fällt ihr Blick auf seinen umgedrehten Hut und die kleine Pflanze darin, was ihre Gesichtsausdrücke mildert.]

MR. GREEN (spricht mutig, zeigt sein Hope dem Publikum):

"Ich verstehe jetzt, dass nachhaltige Lösungen der einzige Weg sind, unseren Planeten zu schützen. Neben Hope brauchen wir Taten."

[Nia nimmt ihre Kappe und setzt sie auf Mr. Greens Kopf. Sie öffnet Mr. Greens Aktentasche zu schnell, und ein Bündel Arbeitshandschuhe fällt zu Boden.]

MR. GREEN: "Ich dachte, ihr könntet diese brauchen."

[Die anderen werden fröhlich]

NIA: (wendet sich an das Publikum und die anderen Charaktere)

"Was sagt ihr? Darf er sich uns anschließen?"

[Zustimmung von anderen und dem Publikum]

AISHA:

"Absolut! Mr. Green, willkommen als erstes Mitglied unserer neuen Bewegung!"

[Aisha reicht Nia einen kleinen Topf mit Erde, in den Nia behutsam den Olivenzweig einpflanzt. Mr. Green hilft Nia]

HELEN:

"Fantastisch! Wie soll unser Slogan lauten, einer, der im Gedächtnis bleibt?"

RAVI:

"Wie wäre es mit 'Pflanze und Pflege für den Frieden' – einfach und hoffnungsvoll?"

LAYLA:

"Auf Arabisch, Zare warieayat min 'ajl alsalam. Ein Versprechen, dem wir alle folgen können."

NIA: [nimmt Mr. Greens Hand und tritt vor.]

"Das ist wie unser SeedGreet! Eine Art, Frieden zu pflanzen und zu pflegen – überall und jeden Tag."

[Nia und Mr. Green demonstrieren den SeedGreet langsam für die anderen und das Publikum, damit sie seine Bedeutung und Einfachheit verstehen.]

NIA:

"Stelle eine Hand wie eine Schale dar – als ob sie Erde enthält. Dann 'Pflanzen' (tut so, als würde sie einen Samen in die hohle Hand pflanzen)

"und Pflegen für den Frieden" (legt die andere Hand in die Schale neben der ersten) Das ist der SeedGreet. Eine kleine Geste, aber sie bedeutet viel. Es bedeutet, füreinander und die Welt zu sorgen."

[Die Gruppe übt die Gesten gemeinsam. Ihre Einheit füllt die Bühne mit hoffnungsvoller Energie.]

DIEGO:

"Diese Sache ist voller Hoffnung und Engagement. Ein Versprechen, das wir mit uns tragen und Frieden pflegen, wohin wir auch gehen."

[Sie führen die Geste erneut aus, diesmal mit mehr Selbstvertrauen.]

KIRI:

"Lassen Sie uns das mit der Welt teilen. Nicht nur als Geste, sondern als ein echtes Versprechen."

[Die Bühneneinrichtung fördert die Teilnahme des Publikums.]

DIEGO: "Hi und ho, wir pflanzen Bäume!"

HELEN: "Wachsen Sie mit ihnen und lernen Sie zu leben"

LAYLA: "in Frieden und Harmonie!"

RAVI (zum Publikum):

"Macht mit, ihr werdet euch hier ein bisschen bewegen!"

[Aisha und Helen ordnen sich zu einem Halbkreis an]

HI AND HO – WE PLANT TREES*

We need to save the forest,
It has to be our goal.
For many different species,
It plays a major role.
We want to have some action,
Save life with our own way.

It gives us satisfaction,
We celebrate today:

Hi and ho - we plant trees,
For environment and peace!
North and South, East and West
Trees will grow: high and low.
Hi and ho - we plant trees,
Want to see a lot of green!
Grow with them and learn to live
In peace and harmony.

We have made a chain of trees
that runs around the globe.

We understand each other
as same language we spoke.
We have made a difference
and shared this special thing.
Now children of the world
let's altogether sing:

.,:Hi and ho - we plant trees,
For environment and peace!
North and South, East and West
Trees will grow: high and low.
Hi and ho - we plant trees,
Want to see a lot of green!
Grow with them and learn to live
In peace and harmony. .,::

Grow with them and learn to live
In peace and harmony.

[Nach dem Lied rezitiert jeder Charakter „Plant and care for peace“ in seiner Muttersprache und führt gleichzeitig den SeedGreet aus.]

HELEN: Plant and care for peace.“

AISHA: (auf Zulu) „Tshala futhi unakekele ukuthula“

LAYLA: (auf Arabisch) „Zare warieayat min 'ajl alsalam“

RAVI: (auf Hindi) „Aaiye, ham sab milkar shanti ke liye, ped lagayen aur unki dekhbhaal karen.“

KIRI: (auf Maori) „Whakatokia me te tiaki mo te rangimarie“

DIEGO: (auf Portugiesisch) „Plantar e cuidar pela paz.“

MR. GREEN: (feierlich, auf Englisch) „Plant and care for peace.“

DIEGO: (zum Publikum)

„Und jetzt alle zusammen, mit einer Stimme, einem Herzen und einem Versprechen: Pflanze und Pflege für den Frieden!“

[Alle, Schauspieler und Publikum gleichermaßen, führen den SeedGreet

aus und bekräftigen ihr gemeinsames Engagement für Frieden und Umweltschutz.]